



<https://biz.li/4ig5>

# LEICHTATHLETIK: JANA SCHLÜSCHE SCHAFFT DIE QUALIFIKATION

Veröffentlicht am 05.02.2019 um 10:09 von Redaktion LeineBlitz

Im Januar und Februar finden traditionell für die Leichtathleten viele Meisterschaften in der Halle statt. Nach den Landesmeisterschaften an den letzten Wochenenden in Hannover, standen die Norddeutschen Meisterschaften in Neubrandenburg auf dem Programm. Jana Schlüsche aus der FSV Sarstedt hat sich dabei für die deutschen Meisterschaft im 800-Meter-Lauf qualifiziert.. Jana Schlüsche (U20) von der FSV Sarstedt hatte sich wieder einiges vorgenommen. So ging die 19 jährige Sonnabend zunächst über die 1500 Meter an den Start. Das achtköpfige Feld setzte sich erst sehr langsam in Bewegung und es wollte keine Läuferin die Führungsarbeit übernehmen. So hatte sich Jana Schlüsche erst an Position zwei eingeordnet, wurde aber nach und nach von den anderen Läuferinnen überholt.



**Jana Schlüsche (Startnummer 820) aus der FSV Sarstedt während des 800-Meter-Laufes in Neubrandenburg.**

So musste sich die Schülerin erst mal wieder nach vorne arbeiten, wobei das Tempo von Runde zu Runde immer etwas schneller wurde. Vier Runden vor Schluss erhöhte die spätere Siegerin Blanca Dörfel schließlich das Tempo so, dass Jana Schlüsche zusammen mit Lisa Hausdorf in der Führungsgruppe mal an zweiter oder dritter Position lief. Auf den letzten 150 Meter sprintete Blanca Dörfel schließlich allen anderen davon. Auf den letzten Metern musste Jana Schlüsche allerdings auch Karoline Löffel noch knapp vorbeilassen, so dass sie am Ende den vierten Platz erreichte. Mit ihrer Zeit von 4:46,48 Minuten war sie angesichts des langsamen Beginns sehr zufrieden. Sonntag stand für Jana Schlüsche der 800-Meter-Lauf auf dem Programm. Hier hatte sie vorher allerdings die Qual der Wahl. Sie hatte sich sowohl für die Frauenklasse als auch für ihre Altersklasse U20 angemeldet. In ihrer Altersklasse hatte sie sehr große Chancen auf den Titelgewinn, da sie mit der schnellsten Zeit von allen Teilnehmerinnen gemeldet war. Bei der Frauenklasse versprach es hingegen ein sehr schnelles Rennen zu werden, da einige starke Läuferinnen gemeldet hatten. Jana Schlüsche entschied sich gegen einen möglichen Titel und für ein schnelles Rennen und die Chance, die Qualifikationszeit für die deutschen Hallenmeisterschaften in der Frauenklasse zu erreichen, die mit 2:13,00 Minuten knapp eine Sekunde unterhalb ihrer Bestzeit lag. Zusammen mit ihrer Trainingspartnerin Ann-Kathrin Kopf (TSV Otterndorf) startete sie in einem Feld mit sieben Läuferinnen. Hinter der Spitzengruppe aus vier Läuferinnen vom SCC Berlin lief Jana Schlüsche erst vor Ann-Kathrin Kopf, bis diese sie in der zweiten Runde überholte. Beim Einscheren von Ann-Kathrin Kopf vor Jana Schlüsche "beharkten" sich die beiden Läuferinnen etwas. So bekam Jana Schlüsche einen Spikenagel gegen ihr Knie und kam dadurch etwas aus dem Tritt. Die Durchgangszeit nach den ersten zwei Runden war dadurch langsamer als geplant, aber in der dritten Runde lag die 19jährige Schülerin wieder gut im Rennen. So hieß es für die letzte Runde noch mal alle Kräfte zu mobilisieren und Jana Schlüsche kam wieder näher an Ann-Kathrin Kopf dran. Im Ziel dauerte es etwas, bis die Zeiten bekanntgegeben wurden. Klar war nur, dass Ann-Kathrin Kopf Vierte und Jana Schlüsche Fünfte geworden waren, da eine Läuferin von SCC Berlin aus dem Lauf ausgestiegen war. Als die Zeiten schließlich auf der Anzeigetafel erschien, mussten beide sich erst einmal vergewissern, ob sie auch richtig schauten: 2:12,21 Minuten für Ann-Kathrin Kopf und 2:12,97 Minuten für Jana Schlüsche. Die Freude war riesig: nicht nur eine neue persönliche Bestzeit für die FSVerin, sondern auch die Qualifikation für die Deutschen Hallenmeisterschaften war perfekt. Damit geht es in zwei Wochen nach Leipzig zu den Deutschen Meisterschaften der Erwachsenen und in drei Wochen nach Sindelfingen zu den Deutschen Meisterschaften in ihrer Altersklasse U20